

Jubel, Ärger und viel Müll

In Regensburg geht ein Jahr mit vielen Höhepunkten und Diskussionen zu Ende. Auch für das Rundschau-Team war 2010 ein ganz besonderes Jahr.

Von Mathias Wagner, Barbara Simon und Luise Frank

Regensburg. Viele Leser dürften sich die Augen gerieben haben, als sie im Januar die Rundschau aus dem Briefkasten holten: Denn die erste Ausgabe des Jahres kam in völlig neuer Aufmachung daher. Im modernen Layout präsentiert sich die Rundschau noch übersichtlicher, vielfältiger und attraktiver. Neu ist auch die farbliche Gliederung in News-Bereich (grün), Magazin (lila) und Anzeigenmarkt (orange).

Januar

Kuno ist da: Gleich zum Jahresauftakt noch eine gute Schlagzeile: Am 11. Januar wird die Kinderuniversitätsklinik Kuno eröffnet, ermöglicht durch eine der größten Spendenaktionen Deutschlands. Mehr als 8,6 Millionen Euro wurden im ostbayerischen Raum zuvor gesammelt. Die Bürgerinitiative „Wohnrechtliches Verkehrskonzept“ muss beim Bürgerentscheid zur **Ostumgehung** eine herbe Schlappe einstecken: 79,83 Prozent der Wähler lehnen eine Einhausung der künftigen Ostumgehung zwischen dem Stadtnorden und der B16 bei Haslbach ab. Am 18. März findet der Spatenstich des 67-Millionen-Projekts statt.

Februar

Schneechaos in Ostbayern: 2010 wird als schneereiches Jahr in Erinnerung bleiben. Bereits am 17. Februar diesen Jahres berichtet die Rundschau, dass „160 Mitarbeiter des Winterdiensts fast rund um die Uhr im Einsatz sind“. Die Salzvorräte reichen jedoch bis zum Frühling 2010. Mitte Dezember sieht das ganz anders aus: Nach dem heftigen Wintereinbruch gibt die Stadt bekannt, dass in wenigen Tagen bereits ein komplettes durchschnittliches Winterkontingent gestreut wurde. Das Salz wird europaweit knapp, es bestehen Lieferengpässe.

März

Eine Finanzierungslücke von rund einer Million Euro beschäftigt den **SSV Jahn**. Nach viel Trubel formiert sich eine neue Führungscrew um Matthias Clemens und Ende Oktober bekräftigt der SSV Jahn, dass „die finanzielle Zukunft des SSV Jahn gesichert sei“. Dies wird



Umjubelter Finisher bei der Ironman Premiere in Regensburg: Gewinner Faris Al-Sultan.

zum Jahresende von der Stadt bestätigt, der Stadionneubau rückt in realistische Nähe. Erstmals wird ein möglicher Eröffnungstermin im Jahr 2013 ins Gespräch gebracht. Der Skandal um die Missbrauchsfälle erreicht auch die **Regensburger Domspatzen**. Papstbruder Georg Ratzinger – bis 1994 Leiter der Domspatzen – will von davon nichts gewusst zu haben. Im November fällt an der Reichsstraße der Spatenstich für die neue Domspatzen-Grundschule, die bis 2013 von Etterzhausen nach Regensburg verlegt werden soll.

April

Weltweit blickt man in diesen Tagen auf das Regensburger Amtsgericht: Mitte April wird der Bischof der umstrittenen Piusbruderschaft, Richard Williamson, für seine **Holocaust-Leugnung** zu einer Geldstrafe von 10 000 Euro verurteilt. Williamson geht in die Berufung.

Mai

Zu den **Ostbayern Poker Masters** kann die Rundschau wieder volles Haus in der RT-Halle vermelden. 1190 Spieler beteiligen sich an der 4. Auflage, die gemeinsam von der Rundschau und dem AniMazing Gambler's Store veranstaltet wird. Gewinner wird der Regensburger Peter Boruta.

Juni

In der Domstadt kündigt sich die **Fußball-WM** mit einer Enttäuschung an: In letzter Minute wird das Public Viewing am Eisstadion wegen strenger FIFA-Regulieren abgesagt. Die Regensburger lassen sich die Fußball-Laune nicht vermiesen und feiern die Siege der deutschen Mannschaft mit Autokorso durch die Stadt. **Zapfenstreich** heißt es am 18. Juni für die Soldaten der Division Spezielle Operationen in Regensburg. Sie verabschiedeten sich ins hessische Stadtallendorf. Oberbürgermeister Schaidinger spricht vom Ende einer Ära. Erstmals seit 1800 Jahren ist Regensburg kein Militärstandort mehr.

Juli

Der diesjährige **Enerix-Umweltpreis** geht an die Hans-Her-



Im Baseball hat Regensburg die Nase bundesweit vorn: Die Buchbinder Legionäre holen nach spannenden Play-Offs in diesem Jahr die Deutsche Meisterschaft. Fotos: Archiv

mann-Grundschule in Regensburg, die Grundschule am Sallerner Berg sowie die Von-der-Tann-Schule und die Freie Internationale Schule in Regenstau. Insgesamt ist der Umweltpreis mit 2750 Euro dotiert.

August

Die Premiere des **Ironman** sorgt im Vorfeld nicht bei allen für Begeisterung, vor allem über die finanzielle Beteiligung der Stadt mit über 250 000 Euro wird eifrig diskutiert. Doch letztendlich fällt das Fazit rundum positiv aus: Rund 1800 Athleten aus aller Welt starten bei schönstem Sommerwetter auf die Strecke durch Stadt und Landkreis, angefeuert von zahlreichen Zuschauern. Es gewinnen die Favoriten: Faris Al-Sultan aus Oberbayern und die Eilsbrunnerin Sonja Tajsich. **„Fair feiern“** fordert die Stadt Regensburg die Nachtschwärmer auf, nachdem sich in den Sommermonaten die Beschwerden über nächtliche Ruhestörungen und wilde Müllentsorgung in der Altstadt häufen: „Ein Container Müll pro Partynacht“, kritisiert auch Bürgermeister Joachim Wolbergs. Zur Regensburger **Herbstdult** verstärkt das Ordnungsamt den Jugendschutz in den Festzelten. Erstmals gilt das Rauchverbot.

September

Zum Schuljahresanfang entflammt ein alter Streit – der baldige Neubau eines Schulhauses für die Berufoberschule und Fachoberschule, kurz FOS/BOS. Zu viele Schüler, zu wenig Platz, monieren die Schulen. Die Stadt bietet mehrere Ausweichstandorte an, ein Neubau ist derzeit jedoch nicht im Haushalt vorgesehen. An den Gymnasien startet der **doppelte Abiturjahrgang** ins letzte Schuljahr. Die Fachoberschule und die Universität investieren fleißig in den Ausbau, zumal bereits zum Wintersemester neue Rekordzahlen am Campus verzeichnet werden.

Mitte November sorgen die **Sparpläne** des Kulturministerium für helle Aufregung auch in Regensburg: Die Proteste und Demos zeigen Wirkung und noch bis Jahresende werden die nötigen Gelder zugesichert. Schlechte Nachrichten für die Regensburger Kulturfans: Nach acht Jahren Kulturbetrieb soll

der Kulturspeicher ab 2011 nur noch für Kongresse geöffnet werden. In den Regensburg Arcaden geht eine Ära zu Ende: **Centermanager Olaf Deistler** wechselt nach über drei Jahren nach Pasing, sein Nachfolger wird Christian Zimmermann.

Oktober

Anlass zum Jubeln geben die Buchbinder Legionäre: In den Play-Offs siegen die **Baseballer** im letzten Spiel gegen die Mitfavoriten aus Heidenheim und holen die Deutsche Meisterschaft. Eine **Raubserie** verunsichert die Regensburger ab Anfang Oktober: Innerhalb weniger Wochen häufen sich die Raubüberfälle. Die Polizei fahndet intensiv nach den Tätern und kann im November mehrere Tatverdächtige verhaften. Osrarn investiert 50 Milliarden in ein Pilotprojekt im Regensburger Werk. Denn in der Domstadt soll das **hochmoderne O-LED** (O für organisch) entwickelt werden. Die Pläne für das **Areal der ehemaligen Zuckerfabrik** nehmen Gestalt an. Das Münchner Architekturbüro Auer, Weber und Assoziierte gewinnt den Planungswettbewerb mit der Vision eines nachhaltigen und ökologisch gestalteten Stadtviertels.

November

Das **Kunstforum Ostdeutsche Galerie** kommt nicht zur Ruhe. Nachdem bereits frühere Direktoren keinen leichten Stand hatten, gab es im November einen Paukenschlag: Der Stiftungsbeirat kündigte Direktorin Dr. Andrea Madesta, die erst seit gut einem Jahr im Amt war. Die kommissarische Leitung übernimmt Dr. Wolfgang Schörnig. Mit nur einer Stimme Vorsprung setzt sich Amtsinhaber Clemens Unger bei der **Neuwahl des städtischen Kulturreferenten** im Stadtrat durch. In letzter Minute hatte die Opposition mit vhs-Leiter Dr. Hermann Hage einen Gegenkandidaten aufgestellt.

Dezember

Regensburger Kinoliebhaber atmen auf, im **Ostentorkino** kann der Betrieb nach der Insolvenz weitergehen. Eine neue Betriebsgesellschaft stellt sich vor und sichert den Fortbestand. Mit im Boot Achim Hofbauer, der Sohn des früheren Inhabers.